

## Inhalt

IRMELA VON DER LÜHE/AXEL SCHILDT/ STEFANIE SCHÜLER-SPRINGORUM Einleitung . . . . .	9
WERNER BERGMANN »Wir haben Sie nicht gerufen« Reaktionen auf jüdische Remigranten in der Bevölkerung und Öffentlichkeit der frühen Bundesrepublik . . . . .	19
URSULA BÜTTNER Schwierige Rückwanderung nach Hamburg Wie Briten und Deutsche den jüdischen Flüchtlingen im Wege standen . . . . .	40
KIRSTEN HEINSOHN »Aber es kommt auch darauf an, wie einen die anderen sehen.« Jüdische Identifikation und Remigration . . . . .	69
ANTHONY D. KAUDERS Heimat ausgeschlossen Von Schuldgefühlen im falschen Land . . . . .	86
ANDREA SINN Rückkehr aus dem Exil Über die Aufnahme jüdischer Remigranten in München . . . . .	101
MONICA KINGREEN Zurück nach Frankfurt Rückkehr aus dem Exil in die Stadt am Main. . . . .	121
MARTIN MÜNDEL »Trotz allem, was mich aus Deutschland vertrieben und mit Schrecken erfüllt hatte ...« Die Rückkehr emigrierter deutscher Unternehmer nach 1945 . . . . .	144

ANDREAS BRÄMER »... die Rückkehr eines Rabbiners nach Deutschland ist keine Selbstverständlichkeit.« Zur Remigration jüdischer Geistlicher nach Westdeutschland (1945-1965) . . . . .	169
CHRISTIANE BERTH »Aber das Hamburg ist nicht mehr da, an das man denkt« Remigration und Rückkehrüberlegungen von Kindertransport- Teilnehmern . . . . .	190
MICHAEL BRENNER Vergessene Historiker Ein Kapitel deutsch-jüdischer Geschichtsschreibung der fünfziger und sechziger Jahre . . . . .	207
CAROLA DIETZE »Kein Jud' und kein Goi« Konfligierende Selbst- und Fremdwahrnehmungen eines assimilierten »Halb-Juden« in Exil und Remigration: das Beispiel Helmuth Plessner . . . . .	224
MARIO KESSLER Ossip K. Flechtheim Ein politischer Wissenschaftler im westlichen Nachkriegsdeutschland . . . . .	247
STEFANIE SCHÜLER-SPRINGORUM Am Rande zu leben Die Remigration des Ehepaars Max und Margot Fürst . . . . .	274
ANNETTE LEO Die Falle der Loyalität Wolfgang Steinitz und die Generation der DDR-Gründerväter und -mütter. . . . .	299
ANNA MINTA/BERND NICOLAI »Laßt Euch sagen,daß Deutschland Eurer [nicht] bedarf.« Zur Problematik der Architekten-Remigration in die beiden Teile Deutschlands . . . . .	313

INHALT

MARITA KRAUSS Theaterremigranten – Fritz Kortner und andere Die Münchner Kammerspiele als Beispiel. . . . .	339
DÖRTE SCHMIDT »Das wache Bewußtsein aller Beheimateten« Exil und die Musik in der Kultur der Nachkriegszeit . . . . .	356
CLAUS-DIETER KROHN Arnold Schönbergs Oper »Moses und Aron« im Nachkriegsdeutschland . . . . .	386
MARGRET KARSCH Die Darstellung der jüdischen Remigration in Hilde Domin's Roman »Das zweite Paradies« (1968) . . . . .	422
KATALIN MADÁCSI Universelle Auschwitz-Deutung und jüdisches Selbstverständnis Zum ungarischen und deutschen Holocaust-Diskurs bei Imre Kertész . . . . .	443
BETTINA BANNASCH Erinnerung als Erlösung? Zur deutsch-jüdischen Literatur der Gegenwart . . . . .	470
DORON RABINOVICI »Gedenken ist vergessen« Der Versuch einer Würdigung . . . . .	491
Die Autorinnen und Autoren . . . . .	496
Personenregister . . . . .	500